

LV Saar

Vorsitzender
Volker Rauber
Tannenstr. 6
66606 St. Wendel,
OT Wintersbach
Tel. 0685170641-2153059
E-Mail: volker.rauber@gmx.de



LV Saar

Zur diesjähr. JHV in Hemmersdorf konnte der LV-Vors. V. Rauber über 50 Vertreter aus den Vereinen begrüßen u. eröff. die Sitzung um 14.15 Uhr. K.-J. Jochum, Vors. d. GEH, richtete sein Grußwort an die Anwes. u. gab einen ausführl. Bericht über die Tätigkeiten den Erhalt alter aussterbender Haustierrassen fördert. Bereits vor der Sitzung wurden die Stimmkarten an die 42 stimmberechtigten Delegierten ausgegeben. Anträge lagen keine vor u. die TO wurde in der vorliegenden Fassung genehmigt. Zum Gedenken an die im letzten Jahr verstorb. Zfr., erhoben sich die Anwes. von ihren Plätzen. Auf das Verlesen d. Niederschrift d. Vorjahres wurde verzichtet, da diese in Kopie mit der Einladung versandt wurde.

Der Vors. ging in seinem Tätigkeitsbericht auf die Probleme ein, die zu Anfang seiner Amtszeit zu bewältigen waren u. einiges an Aufwand erforderten. So die Eintragung beim Vereinsregistergericht, die vor der Kontoeröff. erforderl. war u. die Übertragung d. Konten zur KSK St. Wendel, um handlungsfähig zu sein. Er besuchte zahlreiche Schauen im LV. Mit der saarländ. Umweltministerin Petra Berg fand ein Termin im Sept. statt, bei dem die Probleme, wie das Finden von geeigneten bezahlbaren Ausstellungshallen, die geforderten Traces im grenznahen Bereich u. weitere Themen erörtert wurden. Kass. E. Sticher berichtete von einem recht ordentl. Kassenstand, der trotz einiger Ausstände in etwa dem d. Vorjahres entspricht. Durch den Ausfall zahlreicher Schauen u. der LV-Schau konnten die Zuchtw. für Groß- u. Wassergefl. u. Hühner keine Berichte abgeben. Der Zuchtw. für Ziergefl., H. W. Bösch, konnte in seinen Bericht von einer erfolgreichen LV-Ziergeflügelschau berichten, bei der es aber einen Rückgang bei den Meldungen d. Wasserziergefl. gab. Der Tierschutzbeauftragte K.-J. Jochum berichtete von keinen großen Ereignissen. Er wies auf die Käfiggrößen hin u. regte an, die Tiere auf KV- u. Lokalschauen in entspr. großen Volieren auszustellen. Bezügl. d. Vogelgrippe

gab es im Saarland 2 Verdachtsfälle, jedoch wurden Auflagen für die Rassegeflügelzüchter verhängt.

Vor der Sitzung wurde die Kasse von F. Ruffing u. E. Bonner geprüft. Sie bescheinigten eine übersichtl. u. korrekte Kassenführung in ihrem Bericht. Die Entlastung d. Kass. u. Vorstandes wurde von F. Ruffing beantragt. Bei Enthaltung d. Betroffenen erfolgte die Entlastung einstimmig. Bei den anstehenden Wahlen wurden die Stelleninhaber wieder vorgeschlagen u. bei eigener Enthaltung wieder gewählt: 2. Vors. W. Donner, Zuchtw. Groß- u. Wassergefl. D. Kunz, Zuchtw. Tauben G. Müller, Beisitzer H. Ruppert. Als Ersatzkassenpr. wurden S. Dalloz u. K. Hoffmann gewählt. Alle Gewählten nahmen ihre Ämter an u. bedankten sich für das Vertrauen. Anträge wurden keine gestellt. Der Kass. stellte den Haushaltsplan für das laufende Jahr vor, bei dem sich Ein- u. Ausgaben mit rund 6.700 € die Waage halten. Dieser wurde von der Vers. einstimmig angenommen. Der bisherige LV-JL A. Mohr hat leider auf keinerlei Nachrichten reagiert. Als stellv. JL erklärte A. Müller, dass er eine JL-Vers. einberufen wolle u. er will versuchen, die Unterlagen vom bisherigen JL zu bekommen. Der LV zählt derzeit fast 100 Jugendl.. Die neu erstellten EP u. LV-Ehrenbänder wurden vorgestellt. Die Saarländbänder werden zukünftig erst nach der Schausaison erstellt u. an der JHV ausgegeben. Aus der Vers. wurde angeregt, die Bänder eingeschweißt zu bestellen. Die errungenen LVE wurden vom Vors. an die Erringer auf den KV- u. Lokalschauen ausgegeben. Ebenso wurden die Landesmeister d. LV-Ziergeflügelschau mit einer Schiefertafel ausgezeichnet. Mit der silbernen LV-Nadel d. VSRG wurde L. Stahn vom GZV Namborn u. mit der goldenen LV-Nadel W. Donner vom RGZV Altstadt ausgezeichnet. Mit der BDRG-Nadel in Silber wurden H. Werle u. G. Hoffmann, beide von GZV Namborn, geehrt. Für seine Verdienste um die RGZ u. langjähr. Ausübung zahlreicher Ämter im LV wurde H. Butz zum „Meister d. Verbandes Saarländischer Rassegeflügelzüchter“ ernannt. Die Ehrung der nicht Anwes. wird bei der LV-Schau nachgeholt.

H. Ruppert hat sich nach den anfängl. Schwierigkeiten als Ringverteiler mittlerweile gut eingearbeitet. So konnte er im vergangenen Jahr doch noch über 7.450 Ringe verkaufen. V. Rauber gab die gemeldeten Schautermine bekannt. Die LV-Schau soll am 2. Nov.-Wochenende in Rohrbach stattfinden. Man hofft, dass sie in diesem Jahr

stattfinden kann. Unter dem Punkt „Versch.“ gab es keine Wortmeldung, sodass der LV-Vors. die Sitzung um 16.10 Uhr beenden konnte. Er dankte für den angenehmen Verlauf d. Vers. u. wünschte allen ein erfolgreiches Zuchtjahr u. einen guten Nachhauseweg.

E. STICHER